

Zeit_PAPQ

Die Uhrzeit, mit der das Messgerät arbeitet, kann entweder *manuell* oder *automatisch* mit der tatsächlichen Zeit synchronisiert werden.

Insbesondere wenn Messwerte von mehreren Messgeräten ausgewertet werden, ist es wichtig, dass alle Messgeräte die gleiche Uhrzeit verwenden.

Einstellungen:

- [Gerätezeit synchronisieren](#)
- [Zeitzone](#)
- [Aktiviere NTP](#)
- [Aktiviere Zeitsetzen der Slave-Geräte \(1-31\) *](#)

Gerätezeit synchronisieren

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Gerätezeit synchronisieren**, um die UTC-Zeit vom PC an das Messgerätes *einmalig manuell* zu übertragen.
- Klicken Sie auf das Diskette-Icon, um die neue Zeit an das Messgerät zu übertragen.

Hinweis



Für eine genaue Gerätezeit schalten Sie **Aktiviere NTP** ein, dann wird die Gerätezeit regelmäßig automatisch mit einem Zeitserver synchronisiert. Ein manuelles Synchronisieren ist dann nicht mehr erforderlich.



Beispiel-Bild: UMG 96-PQ-L

Zeitzone

- Wählen Sie die Zeitzone, in der das Messgerät installiert ist.

Durch Wahl der richtigen Zeitzone erfolgt die Sommer-/Winterzeit-Umstellung automatisch.

Aktiviere NTP

Voraussetzung: Das Messgerät (mit Modul) besitzt eine Ethernet-Verbindung.

- Mit der Aktivierung von NTP (Network Time Protocol) kann das Messgerät die Uhrzeit *dauerhaft automatisch* beziehen.
- Geben Sie die Internet-Adresse eines NTP Servers an, von dem das Messgerät die Uhrzeit beziehen soll.

Hinweis



- Für eine hohe Genauigkeit ist eine räumliche Nähe zum verwendeten NTP Server wichtig.
- Wenn NTP nicht aktiviert ist, gibt es je nach Ausstattung des Messgerätes evtl. andere Optionen zur Zeitsynchronisierung, oder Sie synchronisieren die Zeit manuell.

Aktiviere Zeitsetzen der Slave-Geräte (1-31) *

Voraussetzung: NTP muss aktiviert sein.

Unter **Kommunikation > RS-485** muss **Modbus-Master(Gateway)** eingestellt sein.

- Die eingestellte Anzahl Slave-Geräte übernimmt die Zeit vom NTP Server.

Hinweis



* Diese Einstellung ist nur bei Messgeräten des Typs **PA-MID+** verfügbar.